

P R E S S E M I T T E I L U N G

Die SPD Kerpen freut sich, dem neuen Beigeordneten Mahmoud Al-Khatib zur Wahl gratulieren zu dürfen. Nach langer Hängepartie freuen wir uns, dass nun in einem offenen und ehrlichen Verfahren sich eine Mehrheit abseits von Parteigrenzen hinter dem fähigsten Kandidaten versammelt hat. Hierfür danken wir.

Der nun gewählte Kandidat stand bereits vor einem Jahr (damals durch Meldung der GRÜNEN) zur Wahl. Damals nahmen wir nicht am Verfahren teil aus Gründen, die sich höchstrichterlich bestätigt bewahrheitet haben.

In diesem Jahr wurde Herr Al-Khatib von SPD und GRÜNEN vorgeschlagen.

Dass sich offenkundig mindestens vier Stadtverordnete der CDU-geführten Koalition gegen den Vorschlag ihres Fraktions- und Parteivorsitzenden Klaus Ripp positioniert haben, ist ein deutliches Zeichen, dass die CDU zerstritten ist und Herr Ripp jegliches Vertrauen verloren hat.

Der SPD-Vorsitzende Daniel Dobbstein: „Ich gehe von einem zeitnahen Rücktritt aus. Wer seine Partei durch jahrelange Verweigerungspolitik so deutlich gespalten hat, dass eine offene Rebellion stattfindet, sollte diese Signale verstehen.“

„Es freut mich, dass der aus unserer Sicht fähigste Kandidat eine Mehrheit auf sich vereinen konnte. Es ist wichtig, die richtigen Dinge ungeachtet der Parteigrenzen anzugehen“ kommentiert der SPD-Bürgermeisterkandidat und Fraktionsvorsitzende Andreas Lipp die Wahl. „Ich freue mich, dass nicht nur die Stadtverordneten von SPD, GRÜNEN, Linke und UWG meinem Vorschlag gefolgt sind, sondern auch aus der Koalition mindestens vier Stadtverordnete.“

Daniel Dobbstein
Vorsitzender KerpenSPD